

Fertige Bücher.



Dr. Franz Ledermann, Verlag, Berlin.

Soeben erschienen:

Weisser Zettel

Honoré de Balzac, Ausgewählte Werke.

Die Elendshaut.

Die Elendshaut (La peau de chagrin) ist das Sinnbild des ewig entfliehenden Lebens. Ein junger Künstler wird zum Eigentümer der wunderbaren Haut. Alle seine Wünsche werden erfüllt, aber mehr und mehr zeigt ihm das Schwinden der Haut das Ende seines Lebens an. Die Fausttragödie in das Paris des neunzehnten Jahrhunderts verlegt. Aber Balzacs Schilderung gelingt es, uns das Wunderbarste als natürlich und selbstverständlich erscheinen zu lassen.



Firmen, die schon à c. oder bar „zur Fortsetzung“ bestellt haben, bitte ich, **nicht** neu zu verlangen.



Roter Zettel

Z Gleichzeitig bitte ich, bei Beginn der Herbstsaison die schon erschienenen Balzac-Bände nicht auf Lager fehlen zu lassen:

1. Die alte Jungfer.
2. Der Landarzt.
3. Die Herzogin.
4. Eugenie Graudet.
5. Vater Goriot.
6. Der Stein der Weisen.

Preis der Balzac-Bände:

Brosch. M 2.50 ord., 1.90 no., 1.50 bar.	7/6,
Geb. M 3.50 ord., 2.70 no., 2.30 bar.	gemischt 9/8.

Zur Gewinnung von Abonnenten auf die ganze Serie stelle ich Prospekte in ausgiebiger Zahl zur Verfügung.
Die erste Serie (Band I—X) wird bis Weihnachten komplett.



Firmen, die sich für die Balzac-Ausgabe besonders verwenden wollen, gebe ich nach Vorrat auch gebundene Exemplare für die Weihnachtszeit in Kommission.



Hochachtungsvoll

Dr. Franz Ledermann.

**Wie schätze ich mich richtig ein?
Das sächsische Einkommensteuer-Gesetz**

erläutert an praktisch durchgeführten Beispielen.

Von Stadtrat Dr. D. Lehmann.

Mit Hilfstafel zur Berechnung der Steuer für Einkommen bis zu 100 000 M.

9. bis 12. auf Grund der Gesetze vom 1. u. 2. Juli 1902 verbesserte Auflage.

Preis 50 S ord., 38 S netto, 35 S bar.

10 Expl. 3 M 25 S; 20 Expl. 6 M bar.

Anlässlich der Ausgabe der Deklarationszettel in Sachsen wird diese Broschüre leichten Absatz finden. Ich bitte, mittels beiliegenden Zettels zu verlangen.

Alexander Köhler, Verlagsbuchhandlung in Dresden.

Z Im unterzeichneten Verlage erschien:

Familiengeschichte

des

Hohenzollernschen Kaiserhauses,

Fünfter Band:

**König Friedrich Wilhelm III.
von Preußen,**

Sein Privatleben und seine Regierung
im Lichte neuerer Forschungen

von

F. R. Paulig.

8^o. VIII, 342 S.

Eleg. geb. 4 M, bar 2 M 50 S.

Um das Lebensbild der Hohenzollern kennen zu lernen, genügt es nicht, sie nur auf den Höhen der Geschichte zu sehen. Wir müssen sie in ihrem Privatleben und in denjenigen Kreisen aufsuchen, wo sie als Mensch mit Menschen verkehrten, in ihrer Wirksamkeit und Eigenschaft als Gatte, Bruder, Sohn, Freund und Christ, in dem verborgenen Wirken ihrer Häuslichkeit, Familie, Ehe. Nicht nur wie sie regiert, sondern wie sie gedacht, empfunden, gelebt, gestorben: das zu wissen, wird für jeden Deutschen nützlich, interessant und notwendig bleiben. Ein gutes Hohenzollernwerk gehört noch immer zu den begehrtesten Büchern. Als ein Buch von großer Absatzfähigkeit haben die bisher erschienenen Bände schnell mehrere Auflagen erlebt. Unverlangt versende ich nicht. Das Buch erscheint gebunden, ich kann es daher nur bar abgeben.

Frankfurt/Oder, den 10. Oktober 1905.

Friedrich Paulig.

Preisherabsetzung.

Deutsche Reden.

Denkmäler zur vaterländischen Geschichte
des 19. Jahrhunderts

herausgegeben

von Professor **Dr. Theodor Flathe.**

2 Bände. Gross-Oktav. 83 Bogen.

Bisheriger Preis:

brosch. M 20.—, gebunden M 22.50.

Herabgesetzter Preis:

brosch. M 6.— ord., M 4.50 netto bar;
geb. M 8.50 ord., M 6.35 netto bar.

Partie 13/12, ohne Freieinband M 78.05.

Prospekte für das Publikum stehen zur Verfügung. Als Abnehmer sind insbesondere zu betrachten: Lehrer der Geschichte und des Deutschen, sowie die Schüler höherer Lehranstalten, aber auch jeder Freund der deutschen Geschichte, Politiker, Journalisten.

Leipzig. **F. W. v. Biedermann.**